



**Chargen-Überwachungs-System für die Prüfung der Reinigungswirkung in Hohlkörper-Instrumenten**

**Anwendungsbereich:**

- Optimiert für die Prüfung der Reinigungswirkung von Hohlkörper-Instrumenten in MIC-Einsätzen von RDG oder in RDG-E unter Verwendung alkalischer, enzymatischer oder neutraler Reinigerchemie

**Leistungsmerkmale:**

- WASHchecks.de H ist ein einfaches, routinetaugliches Prüfmittel zur laufenden Überwachung der Reinigungswirkung in MIC-Einsätzen von RDG
- Testanschmutzung identisch mit der von WASHchecks.de
- Vollständige Entfernung der Testanschmutzung ist eine sichere Indikation für die Effizienz des Reinigungszyklus
- Unzureichende Reinigungswirkung im Inneren von Hohlkörper-Instrumenten wird von WASHchecks.de sicher angezeigt, und zwar unabhängig davon, ob eine unzulängliche Reinigung durch mechanische oder chemische Faktoren verursacht wurde

**Produktvorteile:**

- Kosteneffizientes Testsystem durch dauerhaft einsetzbare Prüfvorrichtung, nur das Indikatorplättchen mit der aufgetragenen Testanschmutzung wird bei jedem Zyklus erneuert
- Sehr gute Reproduzierbarkeit der Testergebnisse
- Einfache und sichere Handhabung, geringe Vorbereitungszeit bei gleichzeitig minimiertem Risiko eines Handling-Fehlers
- Sichere und eindeutige Ablesbarkeit der Prüfergebnisse, da rote Farbreste der Testanschmutzung selbst in geringen Mengen und bei Kunstlicht jederzeit ohne weitere Hilfsmittel erkennbar sind
- Umweltfreundliches Design, keine Kunststoffteile zu entsorgen

**Servicevorteile:**

- Know-how-Zentrum zur Entwicklung hochwertiger Prüfsysteme
- Hotline mit kompetenter Beratung durch anerkannte Experten
- Hohe Qualität durch Kooperation mit erfahrenen Partnern

**Verpackung und Lagerung:**

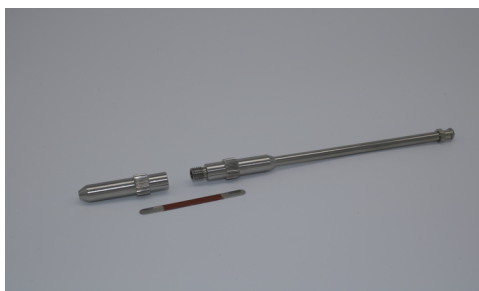
Verkaufseinheiten zu 25 und 100 Reinigungsindikatoren.

Tests trocken bei Raumtemperatur (30-60% relative Luftfeuchte, max. 30°C) bis zur Anwendung in der Originalverpackung lagern.

**Testdurchführung:** Siehe Rückseite.

# Testdurchführung

1. Geeigneten Prüfkörper in der Mitte der Prüfkammer (verdickter Bereich des Prüfsystems) öffnen und ein WASHchecks.de H Indikatorplättchen, FC-404, in das Innere des Prüfkörpers einlegen und danach den Prüfkörper wieder vollständig verschließen.



2. Dabei darauf achten, dass der Teil des Indikatorplättchens mit der roten Testanschmutzung möglichst nicht mit den Fingern in Kontakt kommt.  
**Hinweis:** WASHchecks.de H Reinigungsindikatoren (FC-404) können in alle geeigneten Prüfkörper eingebracht werden, soweit solche Systeme für den gleichen Anwendungszweck konzipiert sind und die Kammergröße für die Aufnahme des WASHchecks.de H Indikators dimensioniert ist.
3. Prüfkörper mittels vorinstalliertem Luer-Lock-Anschluss an der festgelegten Position des MIC-Einsatzes anschließen oder auf Schlauchführung sicher aufsetzen (Hinweis: Hierzu muss ein vorinstallierter Luer-Lock-Anschluss abgeschraubt werden). Andere Positionen des MIC-Einsatzes mit Hohlkörper-Instrumentarium belegen, unbelegte Positionen (Leerstellen) verschließen.
4. Reinigungsprogramm starten und Zyklus vollständig durchführen.  
**Hinweis:** Im Rahmen der Validierung bzw. Ermittlung von Schwachstellen im RDG nach vorher erstelltem Testprofil vorgehen, in der täglichen Routine WASHchecks.de H stets bei normaler Beladung mitführen.
5. Prüfkörper nach Ablauf des Reinigungsprogramms aus dem RDG nehmen, Prüfkörper öffnen, Indikatorplättchen entnehmen und auf Entfernung der roten Testanschmutzung prüfen.  
**Achtung:** Prüfkörper kann noch heiß sein!
6. Für eine ordnungsgemäße Dokumentation relevante Daten und Ergebnis in einem etablierten Dokumentationssystem sachgerecht aufzeichnen.